

Finalist, Kategorie „Unternehmen und Vereine“

## **Aus dem Drogenmilieu ins Arbeitsleben: Alte Flugschule**

**Einmal ins Drogenmilieu abgerutscht, stoßen viele Jugendlichen in der Gesellschaft auf unterschwellige Ablehnung. Berufliche Qualifizierungen sind der erste Schritt zur Reintegration. Die Alte Flugschule bietet daher Jugendlichen während ihrer Drogentherapie Ausbildungsmodule im haus- oder landwirtschaftlichen sowie im handwerklichen Bereich – eine in dieser Form einzigartige Maßnahme in Deutschland.**

In der „Alten Flugschule“, einer Einrichtung des Vereins „Sirius Sachsen“, werden ehemalige Drogenabhängige betreut, die ihren klinischen Entzug bereits hinter sich haben. Seit 2005 können 32 junge Menschen dort über die üblichen therapeutischen Maßnahmen hinaus auch Qualifikationen für ihr späteres Arbeitsleben erwerben. Im Laufe von sechs bis acht Monaten erhalten sie zwar keine komplette Ausbildung, können sich aber mit Unterstützung des Erzgebirgischen Bildungswerks weiterbilden und so ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt wesentlich verbessern. Dass diese Maßnahmen auch in Zeiten einer angespannten Arbeitsmarktsituation erfolgreich sind, belegen die Zahlen der Nachsorgeeinrichtung Leipzig: Über 90 Prozent der jungen Leute können im Durchschnitt in eine geregelte berufliche Beschäftigung entlassen werden.